

OBJEKT	Grundschule Gebrüder-Körting-Schule	Anlage 1
PROJEKT	Teilsanierung und Herstellen der Barrierefreiheit	
PROJEKTNR.:	B.191700006 LAGERBUCHNR.: 037-0016	

Maßnahmenbeschreibung

Allgemeines:

Die Gebäude der GS Gebrüder-Körting-Schule stammen aus der Bauzeit 1966 bis 1967. Zurzeit sind dort 245 Schüler*innen und 46 Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen tätig.

Die Schule besteht aus mehreren Gebäudeteilen. Im westlichen zweigeschossigen Verwaltungstrakt befinden sich die Schulleitung, Unterrichts- und Sondernutzungsräume.

Über die eingeschossige Pausenhalle wird ein zweigeschossiger Klassentrakt mit 8 AUR angebunden. In den Fluren befinden sich WC-Anlagen und Nebenräume. Im Süden befinden sich ein weiterer Trakt mit 6 AURs und ein Hortbereich. Im östlichen Bereich ist die Sporthalle mit Umkleide- und Nebenräumen angegliedert. An den Sport- und Hortbereich schließt sich als Riegel ein Klassentrakt mit 4 AURs aus dem Baujahr 2003 an. Die südwestlich gelegene Mensa wurde 2011 errichtet. Mit Ausnahme des östlichen Klassentrakts und des Mensaanbaus sind alle Gebäudeteile über einen Kriechkeller miteinander verbunden.

Baukonstruktion:

Maßnahmen Hochbau:

Basierend auf dem Sanierungskonzept der Stadt Hannover sollen in der Gebrüder-Körting Grundschule Teilbereiche saniert werden. Die Maßnahmen wurden in 7 Maßnahmenpakete untergliedert. Die Ausführung soll ab dem Schuljahr 20/21 bis voraussichtlich Ende 2021 umgesetzt werden.

Folgende Maßnahmen (siehe Übersichtsplan) sollen umgesetzt werden:

- M 1. Aufzugsanlage
- M 2. WC-Anlagen (V-A-B)
- M 3. Deckensanierung
- M 4. Eingangstüranlage
- M 5. Außentüren
- M 6. Brandschutztüren
- M 7. Überarbeitung Fenster

Zu M 1

Zur barrierefreien Erschließung der Verwaltung und der Sonderunterrichtsräume im 1.OG wird eine Aufzugsanlage im Innenhof errichtet.

Zu M 2

Im Zuge der Umsetzung der Drucksache Nummer 0079/2018 werden die Schüler*innen WC-Anlagen im Schultrakt im Erdgeschoss und im Verwaltungstrakt im 1.Obergeschoss saniert. In der Anlage 3 sind diese entsprechend nur informativ markiert.

Ergänzend soll die Sanierung der WC-Anlagen für Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen im Erdgeschoss der Verwaltung erfolgen. Im Bereich der Sporthalle werden ein barrierefreies WC, und zwei Erwachsenen-WCs neu errichtet. Der reduzierte Duschbereich wird saniert. Der Bereich soll auch von externen Sportlern mitgenutzt werden können.

Zu M 3

In den Klassen- und Gruppenräumen A.0.18 bis A.0.25 im südlichen Klassentrakt werden die abgehängten Gipskarton- Decken aus statischen Gründen erneuert. Vorhandene schadstoffhaltige Dämmung oberhalb der Decken werden fachgerecht ausgebaut und entsorgt.

Zu M 4

Die Eingangstüranlage ist bauzeitlich und nicht mehr funktional. Die Türen sind Bestandteil der vorhandenen Pfosten-Riegel-Fassade. Die gesamte Konstruktion wird zurückgebaut und eine neue Fassadenkonstruktion mit barrierefreier Automatik- Türanlage wird errichtet. Der Eingangsbereich wird erheblich aufgewertet.

Zu M 5

Die vorhandenen Außentüranlagen sind bauzeitlich und nicht mehr voll funktionsfähig. Es werden die Türanlagen gegen Aluminiumrahmenelemente ausgetauscht.

Um einen barrierefreien Zugang zum Pausenhof zu gewährleisten, wird eine der Außentüren (Flur 09) automatisiert. Die Fassade wird in diesem Bereich gegen eine wärme gedämmte Aluminiumfassade ausgetauscht.

Zu M 6

Die vorhandenen Rauchschutztüren sind bauzeitlich und werden erneuert.

Zu M 7

Die Öffnungsflügel der Holzfensterelemente aus dem Baujahr 1967 werden überarbeitet und gangbar gemacht. Die Dichtungen der Öffnungsflügel sind teilweise nicht vorhanden oder mangelhaft. Diese werden nachgearbeitet um die Dichtigkeit zu erhöhen.

Maßnahmen Technische Gebäudeausrüstung:

Sämtliche elektrische Neu- Installationen erhalten PVC - freie Leitungen für die elektrische Energieversorgung. Für die Versorgung des Aufzuges ist eine neue Zuleitung mit Funktionserhalt geplant.

Im Zuge der WC Sanierung werden in den sanierten Bereichen die bauzeitlichen Raumheizflächen demontiert und durch neue Stahlradiatoren in Hygieneausführung ersetzt.

Innenliegende WC und Dusch-Bereiche werden mit einer mechanischen Lüftung ausgestattet.

Die neuen Leuchten sind als Deckenanbauleuchten und Spiegelleuchten gesteuert über Präsenzmelder geplant. Die neuen Behinderten-WC erhalten eine Lichtrufanlage mit zusätzlichen Alarmstellen im Hausmeister Dienstzimmer sowie Ganztagsbereich und Sekretariat.

Der Hauptzugang der Schule wird barrierefrei saniert. Im Zuge dessen werden die Klingel- bzw. Sprechanlage und die Türsteuerung erneuert.

Im Eingangsbereich wird die vorhanden Rampe durch Einbau einer Automattür zum Erreichen der Barrierefreiheit ergänzt.

In den Unterrichtsräumen werden die Datenanschlüsse für Smartboards nachgerüstet.

Die Unterrichtsräume erhalten LED Pendel- und Deckenaufbauleuchten.

Maßnahmen Außenanlagen:

Sämtliche im Zuge der Errichtung der neuen Außentüranlagen erforderlichen Pflasterarbeiten sowie alle Maßnahmen zum Erreichen der Barrierefreiheit an der Außentüranlage zum Pausenhof sind in der Maßnahme enthalten.